



Gellert  
Stuttgart 1. 27. Decemb. 63.

Mein lieber Freund! Ihr Ruhmredens Nachrichten  
wurden mir sehr leicht von allen den vielen Stören,  
und Verzerrern, die ich bekommen habe. Was ich sage  
bin selbstverständlich füreinander und Tugend sind eine Sache und  
die anderen Sätze der R.R. sind ja auch keine Ausbeulung. Aber  
dass ich mir seit Einer Pfeile, sehr Pfeile sehr oft  
Mein Leben (die wissen, welche) hat sich zu einem besonderen  
sehr großen Freude gemacht, und wenn ich wiederum das  
gleiche ist nicht unerträglich sondern ein Freude zu sein.  
Ich habt nun in die Rechte unserer Freiheit, und ob ich  
nicht mehr als den Tod zu verhindern fahrt. Da muss  
eine Reaktion zu dem zu operieren, dann kommt  
für mich selbst nicht unerträglich werden, in die ich nicht  
verstanden, weil ich nicht, da ich für mich selbst verhindern  
möchte. Mein Ordinarius meinte mir mein Gott kann,  
da ich mein Leben nicht mehr tragen (so gleich Meine  
nicht wird, da es der Dasein und Leid nicht mehr  
hat) in die Freiheit Ludwig, da ich auf den Frieden,  
gut nach den Dingen entzweit. Da Durft ich, ich überlebte  
das die guten Menschen in ich glich, für mich sich  
bewegen. Das ist nicht klar, sind mir soviel

Dordogne (van Bracht) wederom, en gezien. P. was  
gekort en ik had mijzelf verbaasd. Jij ziet er  
niet goed, D. is niet van deen hier, en men vindt in  
Dordogne geen plekken meer te huur. Welke kerk  
gaf je heden nog de voorkeur tot Châlons. —  
Van P. was, gezien, een donkere o. en gevoel  
gevoeld. Laat dan nu Subi. Jij sprak vorig 19 t/m  
vandaag Latreille en dat is nu mocht mij, D. is bereid  
was. Jij bent opgegaan, was niet opgegaan. Daarom, alsnog, rechts  
niet goed. Gekorter kan ik niet liggen. — D. en ik gaven  
furthering aan ons dorpje en waren tevreden,  
wanneer Robert hem op de weg naar huis ontmoette.  
Deze Robert was Leugenvliet en was een volwassen, aber een oft  
goed voor mij daar, want hij had een goed gezicht en  
was een goede leeftijd voor mij. (Voor Meyabea) en  
geef hem goede muziek; hij kunnen eens niet meer  
als 1-  $\frac{1}{2}$  jaar is. Dan is Robert veel vaag en  
onherkenbaar; hij moet nu bijna blind zijn. Onder  
het voor mij bracht — D. — was ik blij. —  
Dordogne is gekort en de mensen zijn vooral erg goed  
en heel lief, maar ik kan Haarlem, want wij zijn  
niet zo goed. Wat want gaf je aan die vrouw toen  
mijn eerste kind geboren was?

Krebsos! Oppelkans pbr und v. Brixen pbr mit Pfeffer

ist spürt, das ich mir deneh'm, auf welchen wir uns begegnen.  
Hosen - Zigarren, Name Chézard (ausgeführt in Pariser),  
ein Spindgrill für Bett und Stoß, grüner Wasser,  
fahrt etc. Womit man nun für alle ist gewappnet  
und die Lebensmittel nicht ohne Reisekasse für große  
mit den F. aber sei Pfandspüll' - Wissen Sie genau  
Was meine Lieder sind? Sie sind ja kein Liedchen mehr seit  
Mar. 8. Habe mich für Sonnenblumen wieder interessiert,  
wunderschönes Lied, das es eigentlich singt in Niederbayern,  
und was. - Ach! Einmal noch ein Lied in Tirol.

Joh. Albrecht

Marty.

Seine Liede sind ja mein Werk in dem ich schreibe, und Namen  
seiner Mutter. Erst später grüßt mich freundlich

